

1 Produktblatt Montage / Applikationsbeschreibung

Im folgendem Abschnitt werden die Montage, die vorhandenen Anschlüsse, die technischen Daten sowie die Inbetriebnahme und die Parametrierung mittels ETS beschrieben.

1.1 Produktblatt Montage

3,5" Display zur Visualisierung und Steuerung im KNX Bus.

Das **Touch_IT C3-AE-IP65** (Außen / Feuchtraum, IP65) wird mit zwei Schrauben Aufputz an der Wand montiert.

Die **Touch_IT C3-xxx** Varianten (Innen) werden mittels Montagering, Magnetelement und Sicherungsschraube zur Fixierung in einer Standard (60 / 68 mm) Unterputzdose montiert.

Alle Touch_IT C3 haben einen integrierten KNX-Busankoppler und benötigen eine Zusatzspannung von 9 .. 32VDC / 1,5W.

In der Applikationssoftware stehen verschiedene Bedienelemente zur Verfügung.

Das Touch_IT C3 wird mit der ETS (EIB Tool Software) und dem Applikationsprogramm projiziert.

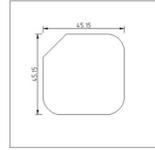
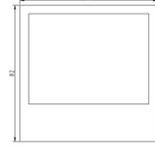
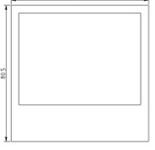
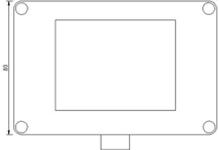
Die Bedienelemente und Seitengestaltung werden über die ETS parametriert.

Touch_IT C3 -AE-IP65	Aufputzgehäuse Aluminium eloxiert	22310265
Touch_IT C3 -AE	Metallgehäuse mit Fase Aluminium sandgestrahlt eloxiert	22310200
Touch_IT C3 -AW	Metallgehäuse mit Fase Aluminium sandgestrahlt weiß pulverbeschichtet	22310201
Touch_IT C3 -SAE	Metallgehäuse ohne Fase Aluminium sandgestrahlt eloxiert	22310300
Touch_IT C3 -SAS	Metallgehäuse ohne Fase Aluminium geschliffen eloxiert	22310303
Touch_IT C3 -SAB	Metallgehäuse ohne Fase Aluminium geschliffen black eloxiert	22310304
Touch_IT C3 -SAG	Metallgehäuse ohne Fase Aluminium geschliffen steel grey eloxiert	22310305
Touch_IT C3 -SMB	Metallgehäuse ohne Fase Messing geschliffen brüniert	22310400
Touch_IT C3 -SMG	Metallgehäuse ohne Fase Messing poliert vergoldet	22310407



Anwendungsgebiete

- Schalten und Dimmen der Beleuchtung
- Einstellung von Farbe und Helligkeit in RGB-Leuchten
- Anzeige von Schaltzuständen im Haus
- Ein- und Ausschalten verschiedener Geräte
- Bedienung von Jalousien
- Alarmfunktionen akustisch und optisch
- Alarmanzeige von Bewegungsmeldern mit Klartext
- Anzeige und Einstellung der Heizungsregelung
- Anzeige der Außen- bzw. Innentemperatur
- Wochen-Zeitschaltuhr

<p>Display: 3,5" TFT Touchscreen Prozessor: 200MHz 32-Bit ARM Betriebssystem: Linux</p> <p>Hilfsspannung: 9 .. 32VDC / ca. 1,5W</p> <p>Umgebungstemperatur Betrieb: -5 .. +55 °C Umgebungstemperatur Lagerung: -5 .. +60 °C</p> <p>Optionaler Temperatursensor: 1-Wire Bus</p> <p>Umgebungstemperatur Sensor gemäß Herstellerangaben</p> <p>Schutzart Touch_IT C3-AE-IP65: IP65 Schutzart Touch_IT C3-xxx: IP20</p>	<p>Rückansicht -AE -AW -Sx</p>  <p>Seitenansicht -AE -AW -Sx</p>  <p>Vorderansicht -AE -AW</p>  <p>Vorderansicht Sx</p>  <p>Vorderansicht AE-IP65</p>  <p>Seitenansicht AE-IP65</p> 
---	---



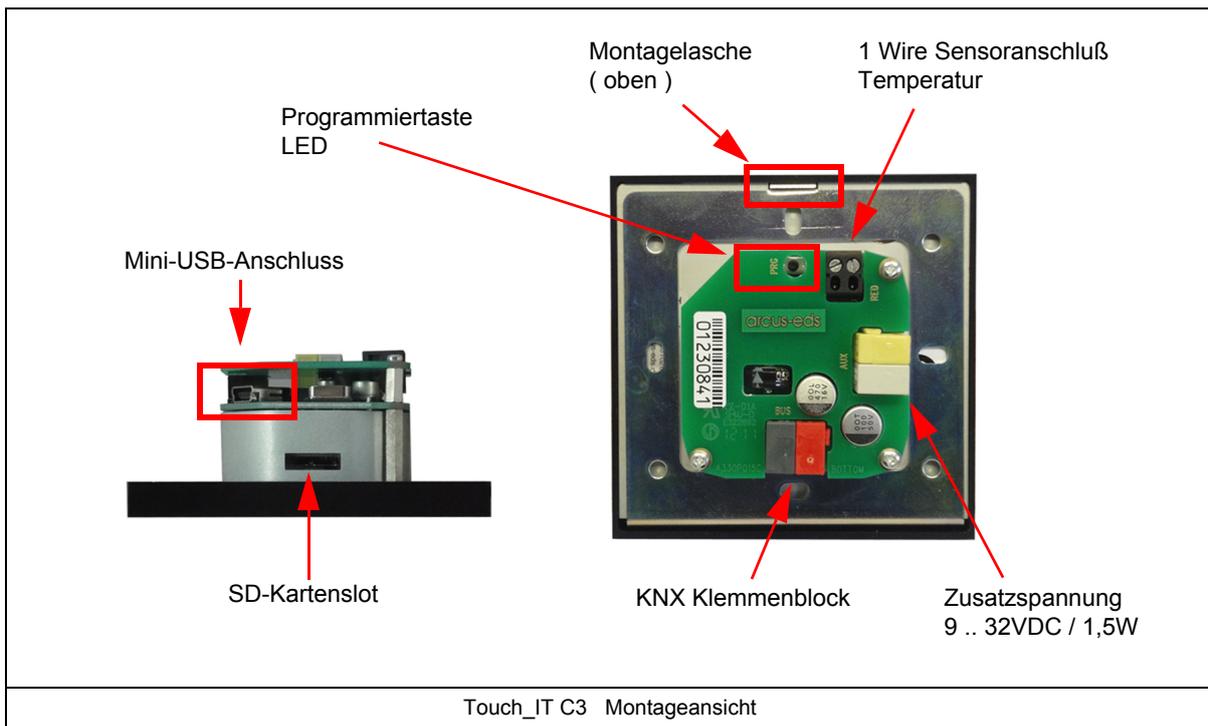
Inbetriebnahme und Anschlußbeschreibung

Die Inbetriebnahme des KNX-Displays erfolgt über die ETS (EIB Tool Software) in Verbindung mit dem zugehörigen Applikationsprogramm. Die Auslieferung erfolgt im unprogrammierten Zustand. Sämtliche Funktionen werden über die ETS parametrierung und programmiert. Beachten Sie die zur ETS gehörigen Dokumentationen.

Das Touch Display ist zur Unterputzmontage vorgesehen. Es erfüllt die Schutzklasse IP20. Die Montage erfolgt mittels Tragrings und Magnetbefestigung. Zur Fixierung dient eine Torx-6 Sicherungsschraube, die sich im unteren Rahmenteil befindet.

Die Anschlüsse des Touch_IT C3-AE-IP65 entsprechen den Anschlüssen des Touch_IT C3. Das Touch_IT C3 AE-IP65 wird mittels zwei Schrauben an der Wand o.ä. befestigt.

Achten Sie darauf, dass beim Einbau die Elektronik nicht durch Werkzeuge und Kabelenden beschädigt wird.



Unterputzmontage

	<p>Tragring an der Unterputzdose befestigen. Die Nase muss nach oben zeigen.</p>
	<p>Das Touch_IT mit dem KNX-Bus (schwarz / rot) und der Hilfsspannung (weiß - / gelb +) verbinden.</p>
	<p>Das Touch_IT vorsichtig in die Dose einführen, (Auf die Elektronik achten!) leicht ankippen und oben an der Nase einhängen.</p>
	<p>Zur Fixierung wird an der Unterseite die Madenschraube benutzt. (Imbus 1,5mm / oder Torx 6)</p>

Technische Daten

Display	3,5" -TFT-Color Display (320x240 RGB) (256k Color) Touchscreen
Prozessor	200MHz 32-Bit ARM
Betriebssystem	Linux
Hintergrund	Einstellbare LED-Hintergrundbeleuchtung
Parametrierung	ETS
Maximale Elemente / Maximale Seiten	8 / (5 Bedienseiten +1 Alarmseite oder 6 Bedienseiten)
Umgebungstemperatur Lagerung	-5 .. +60 °C
Umgebungstemperatur Betrieb	-5 .. +55 °C
Betriebsspannung	EIB/KNX Busspannung 21 .. 32VDC
Leistungsaufnahme ca.	10 mA (bei 24VDC)
Hilfsspannung	9 .. 32VDC / ca. 1,5W
Busankoppler	integriert
Inbetriebnahme mit der ETS	Touch_IT_xxx.pr5
Anschlüsse	EIB-2-pol Klemme (rot / schwarz) AUX-2-pol Klemme (gelb / weiß)
Optionaler Temperatursensor (1-Wire)	ja
Aufputzvariante	
Schutzart	IP65
Einbauart	Aufputz
Gehäuse	Aluminium eloxiert
Abmessungen Gehäuse	120 x 80 x 48 mm (B x H x T)
Artikelnummer	22310265
Unterputzvariante	
Schutzart	IP20
Einbauart	Unterputz, Montage mittels Montagering
Gehäuse	diverse
Abmessungen Gehäuse mit Fase	82 x 82 x 8 mm (B x H x T)
Abmessungen Gehäuse ohne Fase	80,5 x 80,5 x 8 mm (B x H x T)
Artikelnummer	22310xxx

Verhalten bei Busspannungswiederkehr

Alle über die ETS vorgenommenen Einstellungen bleiben erhalten.

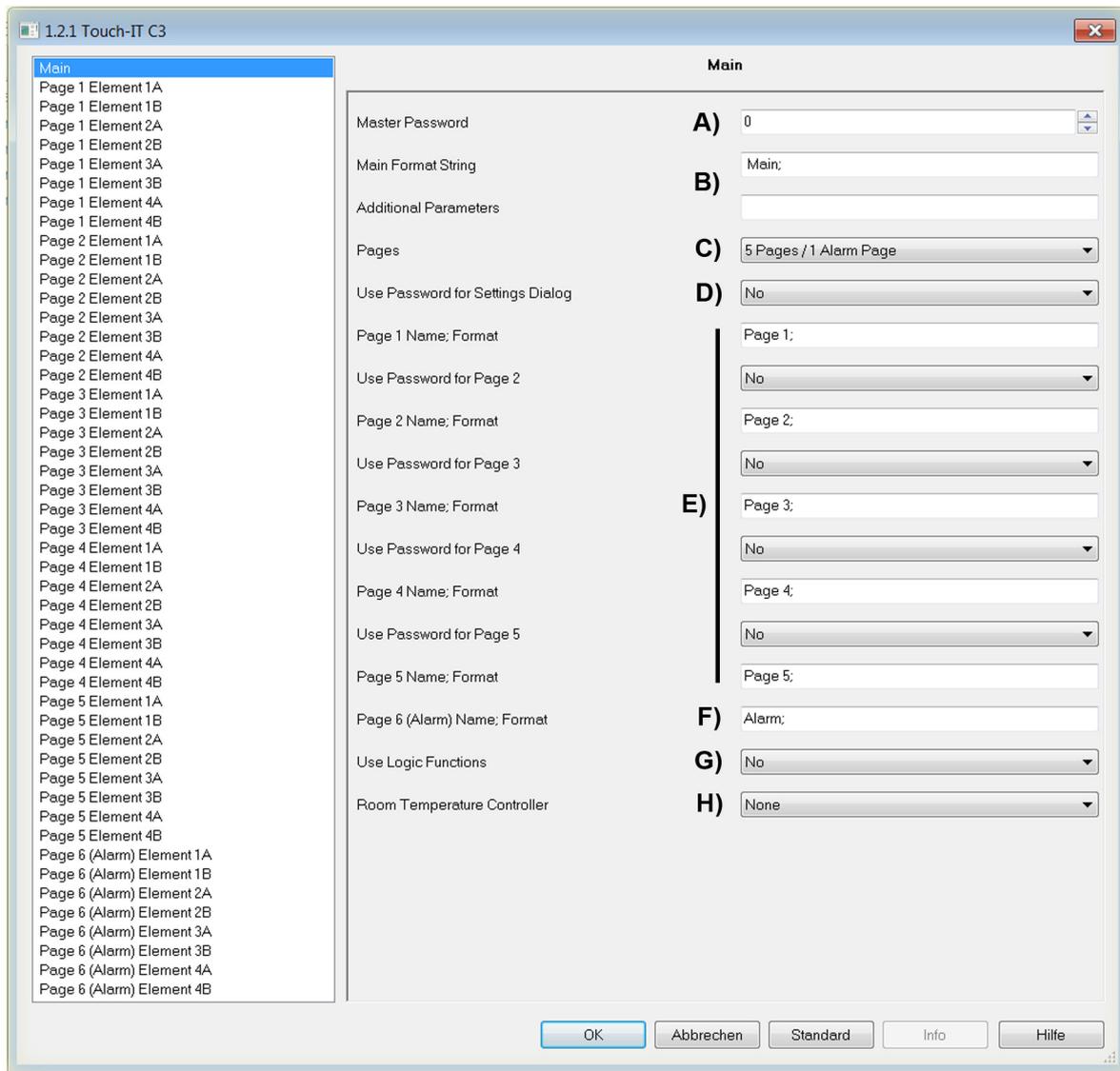
Programm entladen und Gerät zurücksetzen

Ist infolge einer Fehlfunktion / Fehlkonfiguration bei der Programmierung die Visualisierung nicht mehr ansprechbar, so können Sie die gesamte Projektierung mittels Drücken der Programmierstaste löschen. Das Gerät wird hierbei in den Auslieferungszustand zurückgesetzt. Halten Sie dazu die Programmierstaste gedrückt, während Sie die Stromversorgung anschließen und warten Sie bis die Touchscreen Kalibrierungs-Applikation erscheint. Im Regelfall dauert dies ca. 40-60 Sekunden. Nachdem Sie die 5 Kalibrierungspunkte eingegeben haben, können Sie ihre Applikation neu übertragen.

1.2 Applikationsbeschreibung

Im folgenden werden die Haupteinstellungen für das Touch_IT in der ETS-Software beschrieben. Eine genaue Elementbeschreibung folgt im Kapitel 2 **Beschreibung Bedienelemente**.

1.2.1 Haupteinstellung in der ETS „Main“



A) Master Password

Es kann ein 4-stelliges Passwort vergeben werden, um verschiedene Seiten, Objektfunktionen zu schützen bzw. zu sperren. Falls eine "0" eingetragen ist, ist diese Funktion inaktiv.

Beispiel:

Wird eine "1" als Passwort eingetragen, so muss man auf dem Touch_IT "0001" eingeben, um die geschützte Seite zu betreten oder die Funktion eines geschützten Elements auszuführen.

B) Main Format String und Additional Parameters

Diese Felder dienen zur globalen Parameterisierung. Die zur Benutzung stehenden Parameter sind wie folgt:

TDSEND	kein Defaultwert hinterlegt. Uhrzeit und Datum werden nicht gesendet.
TDSEND=xx	Zeitliche Vorgabe für die Sendung der Uhrzeit und des Datums. Angabe als voller Stundenwert. z.B. TDSEND=17 (Uhrzeit und Datum werden täglich um 17:00 Uhr gesendet)
STDLONG	Interpretation für einen langen Tastendruck. (Default 500ms)
STDLONG=xx	Zeitliche Vorgabe ab wann ein Tastendruck als lang interpretiert wird. Angaben in Millisekunden.
STDREP	Standardmäßige Nutzung der generellen Wiederholrate. (Default 300ms)
STDREP=xx	Einstellung der Wiederholrate. Angaben in Millisekunden.
LAYOUT	Benutzerauswahlmechanismus wird außer Kraft gesetzt. Eingetragenes Layout wird erzwungen.
PGH	Definiert die maximale Anzeigehöhe für die Bedienelemente. Die Menüleiste passt sich displayfüllend an.

Zusätzlich können zwei weitere Parameter eingestellt werden, um das System Standby Objekt 194 zu steuern.

OBJ194OUT

Dieser Parameter legt fest, wie das Ausgangsobjekt bei Änderung des Screensavermodus reagiert. Es können Werte bei Aktivierung und bei Verlassen des Screensavers gesendet werden. Die folgende Übersicht veranschaulicht die Einstellungen in Abhängigkeit von den gewünschten Aktionen. Der Standbymodus wird als erweiterter Screensavermodus gewertet.

		Screensaver inaktiv			
		0	1	x	
Screensaver aktiv (oder Standby)	0	--	SW	Sx	Zur Veranschaulichung: Das Standby Objekt soll wie folgt parametrisiert werden: „Sende eine 1 bei Aktivierung und eine 0 bei Verlassen des Screensavermodus“. Dann ergibt sich: OBJ194OUT=WS;
	1	WS	--	xS	
	x	Wx	xW	--	

OBJ194IN

Eingehende Telegramme auf dem System Standby Objekt können den aktuellen Screensaverzustand ändern. Die Änderungen können für die Werte 0/1 definiert werden, wie in der folgenden Tabelle veranschaulicht wird.

		Einstellmöglichkeiten				
		xx	Ox	Sx	Wx	
Eingang	0	--	Standby	Screensaver	Wake-Up	
	1	--	--	--	--	
			xO	OO	SO	WO
	0	--	Standby	Screensaver	Wake-Up	
	1	Standby	Standby	Standby	Standby	
			xS	OS	SS	WS
	0	--	Standby	Screensaver	Wake-Up	
	1	Screensaver	Screensaver	Screensaver	Screensaver	
			xW	OW	SW	WW
	0	--	Standby	Screensaver	Wake-Up	
	1	Wake-Up	Wake-Up	Wake-Up	Wake-Up	

Zur Veranschaulichung:
Die Interpretation des eingehenden Telegramms soll wie folgt aussehen.
Bei 0 in den Standbymodus und bei 1 in den Wake-Up Modus wechseln.
OBJ194IN=OW;

C) Pages

Es stehen 2 Varianten zur Auswahl.

- 5 Bedienseiten + 1 Alarmseite
- 6 Bedienseiten

D) Use Password for Settings Dialog

Systemseite durch ein 4-stelliges Passwort schützen.

E) Page 1-5 Name; Format

An dieser Stelle können die Bedienseiten benannt werden, die im Layout Menu erscheinen.

Die Aufteilung der Bedienelemente pro Seite ist homogen. Man kann durch den Parameter INHOM die Aufteilung auf inhomogen setzen. Die inhomogene Seitenaufteilung ist vorteilhaft, wenn verschieden große Bilder auf der Seite genutzt werden.

Use Password for Page 2-5

Außer der Bedienseite 1 können alle Bedienseiten mit einem Passwort geschützt bzw. gesperrt werden. (Hinweis: Bei der Wahl der Pages als 6 Pages, kann die Seite 6 ebenfalls passwortgeschützt werden.)

F) Page 6 (Alarm) Name; Format

An dieser Stelle kann die Alarm- bzw. die Bedienseite benannt werden, die im Layout Menu erscheint. Außerdem können globale Alarmeinstellungen getätigt werden.

- RESCAN : Zeitvorgabe in Sekunden der Neuprüfungen des Alarmobjekts
- BEEPOFF : Anzahl der akustischen Warnhinweise
- AUTOHIDE : Wenn die Alarmbedingung an einer anderen Stelle verändert bzw. bestätigt wurde, soll die Alarmseite verlassen werden.

G) Using Logic Functions

Nähere Informationen bezüglich der Logikfunktionen sind dem Kapitel 6 **Logik** zu entnehmen.

H) Using Temperature Control

Nähere Informationen bezüglich der Raumtemperaturregelung sind dem Kapitel 5 **RTR** zu entnehmen.

1.2.2 ETS Objekte

Es können bis zu 196 Gruppenadressen verwaltet werden. Solange noch keine Elemente aktiviert sind, werden nur die Systemobjekte in dem Topologiefenster der ETS dargestellt.

Nummer	Name	Gruppenadressen	Funktion	Datentyp	Länge	K	L	S	Ü	A	Priorität
192	System Time		Time	Time DPT_TimeOfDay	3 Byte	K	L	-	Ü	-	Niedrig
193	System Date		Date	Date DPT_Date	3 Byte	K	L	-	Ü	-	Niedrig
194	System Standby		Standby	1 bit DPT_Switch	1 bit	K	L	S	-	A	Niedrig
195	System LED1		LED	1 bit DPT_Switch	1 bit	K	L	S	-	A	Niedrig

z.B. Element 1A auf der Seite 1 aktiviert und als 1 Bit Objekt definiert, ändert sich die Topologie wie folgt.

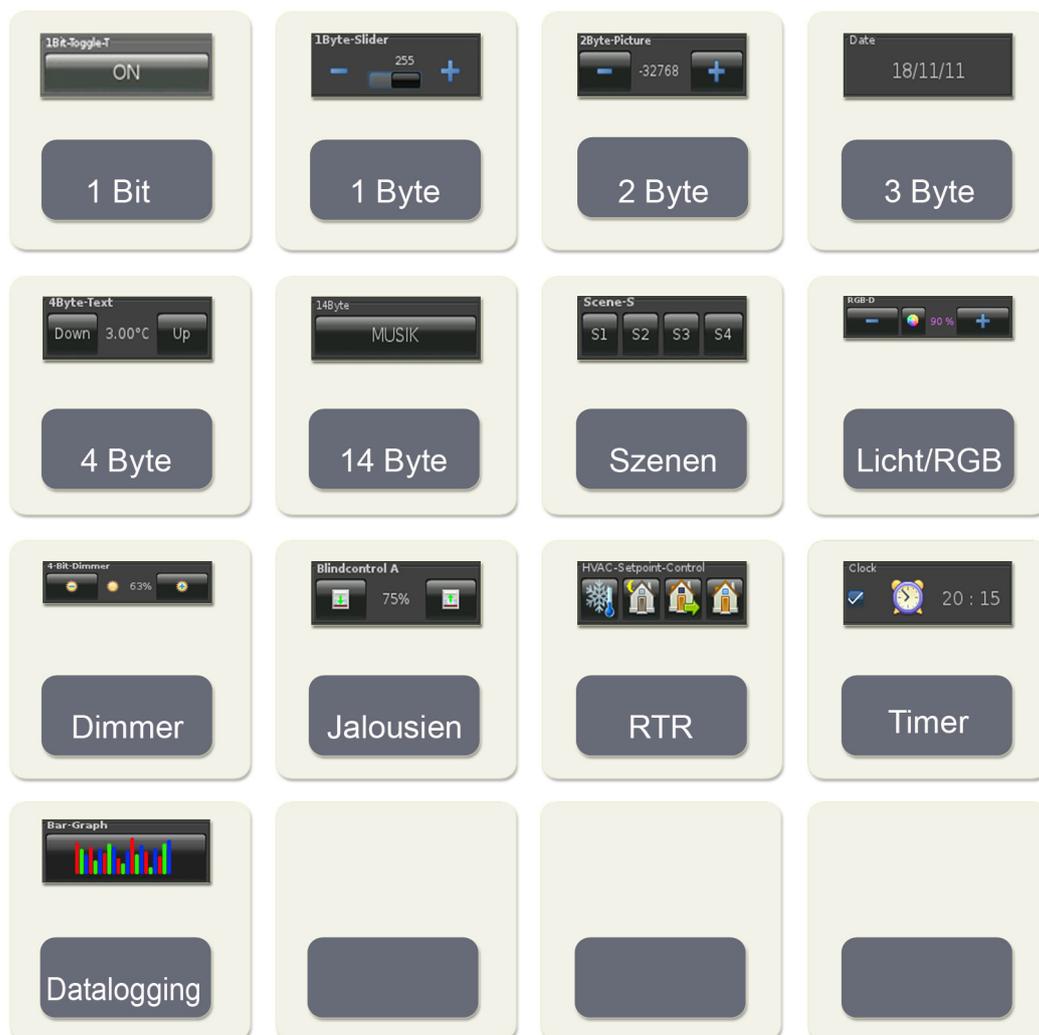
Nummer	Name	Gruppenadressen	Funktion	Datentyp	Länge	K	L	S	Ü	A	Priorität
10	1.1-A Output, Switching		Switch	1 bit DPT_Switch	1 bit	K	L	S	Ü	A	Niedrig
11	1.1-A Input, Feedback		Switch	1 bit DPT_Switch	1 bit	K	L	S	Ü	A	Niedrig
192	System Time		Time	Time DPT_TimeOfDay	3 Byte	K	L	-	Ü	-	Niedrig
193	System Date		Date	Date DPT_Date	3 Byte	K	L	-	Ü	-	Niedrig
194	System Standby		Standby	1 bit DPT_Switch	1 bit	K	L	S	-	A	Niedrig
195	System LED1		LED	1 bit DPT_Switch	1 bit	K	L	S	-	A	Niedrig

Jedes Element hat funktionsspezifische Objekte, die verknüpfbar sind (siehe Kapitel 2 **Elemente** in der Touch_IT-Dokumentation). Die genaue Analogie zwischen Parameter- und Objektansicht in der Topologie wird wie folgt aufgelöst.
z.B. Page 3 Element 2B entspricht in der Topologie 3.2-B.

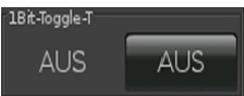
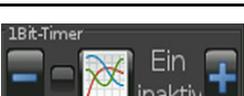
Die folgende Matrix führt Sie zu einer Übersicht der implementierten Elemente und deren Paramerierungsmöglichkeiten.
(Für fortgeschrittene Anwender !)

* Die detaillierte Beschreibung der Bedienelemente entnehmen Sie bitte der Touch_IT Dokumentation.

Datei: **1100_dx_Touch_IT C3.pdf**
Download unter: **www.arcus-eds.de**



2.4 Übersicht 1-bit Elemente

Bild	Element Nr.	Element Type	Details Seite
	Wertebereich	Format	
	1	1-bit-ON/OFF-Toggle-Text	 *
	0/1	B0,B1,AL,AH,NOBG,LOGIC,BSWAP,RDRQ,PIN	
	2	1-bit-ON/OFF-Toggle-Picture	 *
	0/1	IMGSET,AL,AH,NOBG,LOGIC,BSWAP,RDRQ,PIN	
	3	1-bit-ON/OFF-Toggle-Text with Value	 *
	0/1	W,L0,L1,B0,B1,AL,AH,NOBG,LOGIC,BSWAP,LSWAP,RDRQ,PIN	
	4	1-bit-ON/OFF-Toggle-Picture with Value	 *
	0/1	W,IMGSET,L0,L1,B0,B1,AL,AH,NOBG,LOGIC,BSWAP,LSWAP,RDRQ,PIN	
	5	1-bit-ON/OFF-Text with Value	 *
	0/1	W,L0,L1,B0,B1,AL,AH,NOBG,LOGIC,BSWAP,LSWAP,RDRQ,PIN	
	6	1-bit-ON/OFF-Picture with Value	 *
	0/1	W,L0,L1,B0,B1,IMGSET,AL,AH,NOBG,LOGIC,BSWAP,LSWAP,RDRQ,PIN	
	40	1-Bit-Value-Pushbutton	 *
	0/1	IMG,PRESS,RELEASE,LABEL,NOBG,JUMP,LOGIC,LOGICR,PIN	
	62	1-Bit-Timer-Profile	 *
	0/1	W,L0,L1,OVRTO,NOBG,IMG,RDRQ,PIN,PPIN	
	85	1-bit-Quad-ON/OFF-Status/Toggle-Text	 *
	4x 0/1	LABELS,N,W,NOBG,ALARM,RDRQ,PIN	
	86	1-bit-Quad-ON/OFF-Status/Toggle-Picture	 *
	4x 0/1	IMGSETS,N,W,NOBG,ALARM,RDRQ,PIN	
	87	1-bit-Quad-Value-Pushbutton-Text	 *
	4x 1	LABELS,N,W,NOBG,PRESS,PIN	
	88	1-bit-Quad-Value-Pushbutton-Picture	 *
	4x 1	IMGSETS,N,W,NOBG,PRESS,PIN	

2.5 Übersicht 1-Byte Elemente

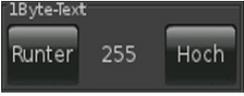
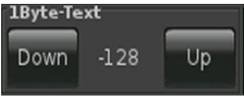
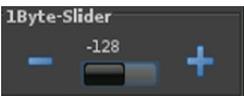
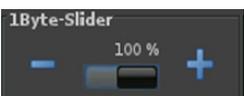
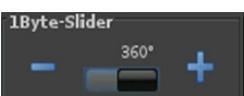
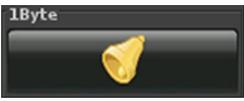
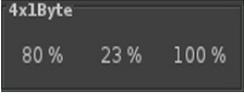
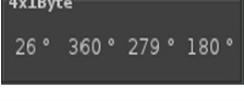
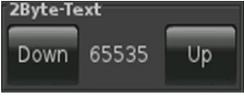
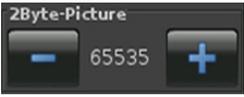
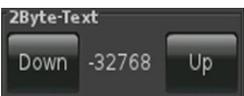
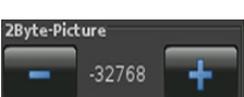
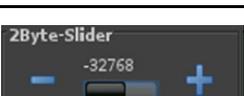
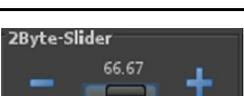
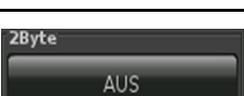
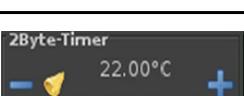
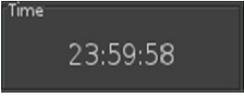
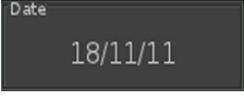
Bild	Element Nr.	Element Type	Details Seite
	Wertebereich	Format	
	10	1-Byte-Value-Text-Button 0 .. 255	 *
	0 .. 255	W,B-,B+,PF,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,PIN	
	11	1-Byte-Value-Picture-Button 0 .. 255	 *
	0 .. 255	W,PF,IMGSET,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,IMGVAL,RDRQ,PIN	
	12	1-Byte-Value-Slider 0 .. 255	 *
	0 .. 255	W,PF,IMGSET,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,PIN	
	13	1-Byte-Value-Text-Button -128 .. 127	 *
	-128 .. 127	W,B-,B+,PF,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,PIN	
	14	1-Byte-Value-Picture-Button -128 .. 127	 *
	-128 .. 127	W,PF,IMGSET,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,IMGVAL,RDRQ,PIN	
	15	1-Byte-Value-Slider -128 .. 127	 *
	-128 .. 127	W,PF,IMGSET,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,PIN	
	16	1-Byte-Value-Text-Button 0 .. 100%	 *
	0 .. 255	W,B-,B+,PF,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,PIN	
	17	1-Byte-Value-Picture-Button 0 .. 100%	 *
	0 .. 255	W,PF,IMGSET,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,IMGVAL,RDRQ,PIN	
	18	1-Byte-Value-Slider 0 .. 100%	 *
	0 .. 255	W,PF,IMGSET,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,PIN	
	19	1-Byte-Value-Text-Button 0 .. 360°	 *
	0 .. 255	W,B-,B+,PF,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,PIN	
	20	1-Byte-Value-Picture-Button 0 .. 360°	 *
	0 .. 255	W,PF,IMGSET,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,IMGVAL,RDRQ,PIN	
	21	1-Byte-Value-Slider 0 .. 360°	 *
	0 .. 255	W,PF,IMGSET,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,PIN	

Bild	Element Nr.	Element Type	Details Seite
	Wertebereich	Format	
	41	1-Byte-Value-Pushbutton	 *
	0 .. 255	IMG,PRESS,RELEASE,LABEL,NOBG,JUMP,LOGIC,LOGICR,PIN	
	63	1-Byte-Timer-Profile 0 .. 100%	 *
	0 .. 255	W,MIN,MAX,STEP,OVRTO,NOBG,IMG,RDRQ,PIN,PPIN	
	64	1-Byte-Timer-Profile 0 .. 255	 *
	0 .. 255	W,MIN,MAX,STEP,OVRTO,NOBG,IMG,RDRQ,PIN,PPIN	
	89	1-Byte-Quad-Value/Change 0 .. 255	 *
	4x (0 .. 255)	W,PF,N,RDRQ	
	90	1-Byte-Quad-Value/Change -128 .. 127	 *
	4x (-128 .. 127)	W,PF,N,RDRQ	
	91	1-Byte-Quad-Value/Change 0 .. 100%	 *
	4x (0 .. 255)	W,PF,N,RDRQ	
	92	1-Byte-Quad-Value/Change 0 .. 360°	 *
	4x (0 .. 255)	W,PF,N,RDRQ	

2.6 Übersicht 2-Byte Elemente

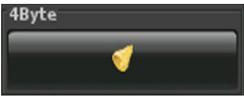
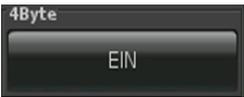
Bild	Element Nr.	Element Type	Details Seite
	Wertebereich	Format	
	22	2-Byte-Value-Text-Button 0 .. 65535	 *
	0 .. 65535	W,B-,B+,PF,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,PIN	
	23	2-Byte-Value-Picture-Button 0 .. 65535	 *
	0 .. 65535	W,PF,IMGSET,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,PIN	
	24	2-Byte-Value-Slider 0 .. 65535	 *
	0 .. 65535	W,PF,IMGSET,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,PIN	
	25	2-Byte-Value-Text-Button -32768 .. 32767	 *
	-32768 .. 32787	W,B-,B+,PF,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,PIN	
	26	2-Byte-Value-Picture-Button -32768 .. 32767	 *
	-32768 .. 32787	W,PF,IMGSET,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,PIN	
	27	2-Byte-Value-Slider -32768 .. 32767	 *
	-32768 .. 32787	W,PF,IMGSET,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,PIN	
	30	2-Byte-Float-Text-Button	 *
	-671088.64 .. 670760,96	W,B-,B+,PF,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,DC,PIN,*	
	31	2-Byte-Float-Picture-Button	 *
	-671088.64 .. 670760,96	W,PF,IMGSET,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,DC,PIN,*	
	32	2-Byte-Float-Slider	 *
	-671088.64 .. 670760,96	W,PF,IMGSET,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,DC,PIN,*	
	42	2-Byte-Value-Pushbutton	 *
	0 .. 65535	IMG,PRESS,RELEASE,LABEL,NOBG,JUMP,LOGIC,LOGICR,PIN	
	43	2-Byte-Float-Value-Pushbutton	 *
	-671088.64 .. 670760,96	IMG,PRESS,RELEASE,LABEL,NOBG,JUMP,LOGIC,LOGICR,PIN	
	66	2-Byte-Float-Timer-Profile	 *
	-671088.64 .. 670760,96	W,PF,MIN,MAX,STEP,OVRTO,NOBG,IMG,RDRQ,PIN,PPIN	

2.7 Übersicht 3-Byte Time / Date Elemente

Bild	Element Nr.	Element Type	Details Seite
	Wertebereich	Format	
	50	3-Byte-Time	 *
	Time	LONG,NOBG,ACTUAL,RDRQ,PIN	
	51	3-Byte-Date	 *
	Date	LONG,NOBG,ACTUAL,RDRQ,PIN	



2.8 Übersicht 4-Byte Elemente

Bild	Element Nr.	Element Type	Details Seite
	Wertebereich	Format	
	33	4-Byte-Float-Text-Button	 *
	IEEE 754	W,B-,B+,PF,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,DC,PIN,*,INT,UINT	
	34	4-Byte-Float-Picture-Button	 *
	IEEE 754	W,PF,IMGSET,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,DC,PIN,*,INT,UINT	
	35	4-Byte-Float-Slider	 *
	IEEE 754	W,PF,IMGSET,STEPS,MIN,MAX,AL,AH,NOBG,REP,RDRQ,DC,PIN,*,INT,UINT	
	44	4-Byte-Value-Pushbutton	 *
	IEEE 754	IMG,PRESS,RELEASE,LABEL,NOBG,JUMP,LOGIC,LOGICR,PIN	
	45	4-Byte-Float-Value-Pushbutton	 *
	IEEE 754	IMG,PRESS,RELEASE,LABEL,NOBG,JUMP,LOGIC,LOGICR,PIN	

2.9 Übersicht 14-Byte Elemente

Bild	Element Nr.	Element Type	Details Seite
	Wertebereich	Format	
	46	14-Byte-String-Pushbutton	 *
	14 Byte	IMG,PRESS,RELEASE,LABEL,NOBG,JUMP, LOGIC,LOGICR,PIN	
	52	14-Byte-String	 *
	14 Byte	NOBG,TEXT,RDRQ	

2.10 Übersicht Szenen Elemente

Bild	Element Nr.	Element Type	Details Seite
	Wertebereich	Format	
	55	Scene-Control-Recall-Save	 *
	0 .. 63	TO,N,IMAGES,LABELS,SCENES,MOD,NOBG,PIN,PPIN	
	56	Scene-Control-Recall-Only	 *
	0 .. 63	TO,N,IMAGES,LABELS,SCENES,MOD,NOBG,PIN	
	57	Scene-Control-Save-Only	 *
	0 .. 63	TO,N,IMAGES,LABELS,SCENES,MOD,NOBG,PIN	
	58	Internal-Scene	 *
		SELECT,NOBG,ONSTART,SCGRP,TRIGINV,IMG,PLAYONLY,PLAYSTOP,PIN	

Bis zur Einführung der Softwareversion v2.18 für das Touch_IT galten die nachfolgenden Element-Type-Formate.

Element Nr. 55

TO,N,MOD,Nx,Sx (x = 1..4),NOBG,PIN,PPIN

Element Nr. 56

N,MOD,Nx,Sx (x = 1..4),NOBG,PIN

Element Nr. 57

N,MOD,Nx,Sx (x = 1..4),NOBG,PIN

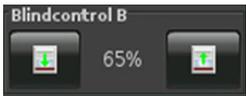
2.11 Übersicht RGB Elemente

Bild	Element Nr.	Element Type	Details Seite
	Wertebereich	Format	
	76	RGB-Dimmer-A	*
	4x (0 .. 255)	W,STEPS,IMGSET,B-,B+,NOBG,RGBH,RGBW,RDRQ,PIN	
	77	RGB-Dimmer-B	*
	4x (0 .. 255)	W,STEPS,IMGSET,B-,B+,NOBG,RGBH,RGBW,RDRQ,PIN	
	78	RGB-Dimmer-C	*
	4x (0 .. 255)	W,STEPS,IMGSET,B-,B+,NOBG,RGBH,RGBW,RDRQ,PIN	
	79	RGB-Dimmer-D	*
	4x (0 .. 255)	W,STEPS,IMGSET,B-,B+,NOBG,RGBH,RGBW,RDRQ,PIN	

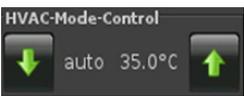
2.12 Übersicht Dimmer Elemente

Bild	Element Nr.	Element Type	Details Seite
	Wertebereich	Format	
	70	4-Bit-Dimmer-Start-Stop	 *
	0 .. 15	W,B-,B+,STEP,REP,TO,IMGSET,NOBG, RDRQ,PIN	
	71	4-Bit-Dimmer-Repeat	 *
	0 .. 15	W,B-,B+,STEP,REP,TO,IMGSET,NOBG, RDRQ,PIN	
	72	8-Bit-Dimmer-Repeat	 *
	0 .. 255	W,B-,B+,STEP,REP,TO,IMGSET,NOBG, RDRQ,PIN	

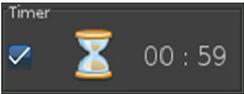
2.13 Übersicht Jalousie Elemente

Bild	Element Nr.	Element Type	Details Seite
	Wertebereich	Format	
	73	Shutter-Blinds-Control-A	 *
	0/1	W,B-,B+,REP,TO,IMGSET,NOBG,RDRQ,PIN	
	74	Shutter-Blinds-Control-B	 *
	0/1	W,B-,B+,REP,TO,IMGSET,NOBG,RDRQ,PIN	
	75	Shutter-Blinds-Control-C	 *
	0/1	W,B-,B+,REP,TO,IMGSET,NOBG,RDRQ,PIN	

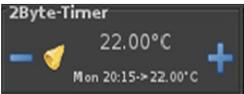
2.14 Übersicht HVAC Elemente

Bild	Element Nr.	Element Type	Details Seite
	Wertebereich	Format	
	80	HVAC Setpoint-Control	 *
	-671088,64 .. 670760,96	W,TO,DC,STEP,T,MIN,MAX,NOBG,MASK,INTERN,RDRQ,PIN	
	81	HVAC Mode-Control	 *
	0 .. 4	W,NOBG,MASK,INTERN,FAN,TSET RDRQ,PIN	
	82	HVAC Mode-Control-Text	 *
	0 .. 4	W,NOBG,MASK,INTERN,TSET, RDRQ,PIN	
	83	HVAC-Fan-Control	 *
	0 .. 4	W,NOBG,INTERN,RDRQ	
	65	1-Byte-Timer-Profile HVAC	 *
	0 .. 255	W,OVRTO,NOBG,IMG,RDRQ,PIN,PPIN	

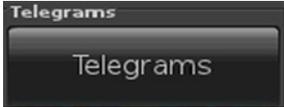
2.15 Übersicht Time / Date Elemente

Bild	Element Nr.	Element Type	Details Seite
	Wertebereich	Format	
	60	Alarmclock	 *
	0/1	W,ALTO,SILENT,NOBG,RDRQ,PIN,PPIN	
	61	Alarmtimer	 *
	0/1	W,ALTO,SILENT,NOBG,RDRQ,PIN,PPIN	

Es stehen zusätzlich verschiedene Timerprofile zur Verfügung.

	62	1-Bit-Timer-Profile	 9
	63	1-Byte-Timer-Profile 0 .. 100%	 11
	64	1-Byte-Timer-Profile 0 .. 255	 11
	66	2-Byte-Float-Timer-Profile	 12
	65	1-Byte-Timer-Profile HVAC	 20

2.16 Übersicht Datalogging

Bild	Element Nr.	Element Type	Details Seite
	Wertebereich	Format	
	95	Telegrams	 *
		OBJS,LABEL,PIN	
	96	Line-Graph	 *
		DGRM,LABEL,PIN	
	97	Bar-Graph	 *
		DGRM,LABEL,PIN	



Impressum

Herausgeber: Arcus-EDS GmbH, Rigaer Str. 88, 10247 Berlin
Verantwortlich für den Inhalt: Hjalmar Hevers, Reinhard Pegelow
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Arcus-EDS GmbH gestattet.
Alle Angaben ohne Gewähr, technische Änderungen und Preisänderungen vorbehalten.

Haftung

Die Auswahl der Geräte und die Feststellung der Eignung der Geräte für einen bestimmten Verwendungszweck liegen allein in der Zuständigkeit des Käufers. Für diese wird keine Haftung oder Gewährleistung übernommen. Die Angaben in den Katalogen und Datenblättern stellen keine Zusicherung spezieller Eigenschaften dar, sondern ergeben sich aus Erfahrungswerten und Messungen. Haftung für Schäden, die durch fehlerhafte Bedienung/Projektierung oder Fehlfunktionen der Geräte entstehen, ist ausgeschlossen. Vielmehr hat der Betreiber/Projektierer sicher zu stellen, dass Fehlbedienungen, Fehlprojektierungen und Fehlfunktionen keine weiterführenden Schäden verursachen können.

Sicherheitsvorschriften

Achtung! Einbau und Montage elektrischer Geräte darf nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen. Die Einhaltung der entsprechenden Sicherheitsvorschriften des VDE, des TÜV und der zuständigen Energieversorgungsunternehmen sind vom Käufer/Betreiber der Anlage sicherzustellen. Für Mängel und Schäden, die durch unsachgemäßen Einsatz der Geräte oder durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitungen entstehen, wird keine Gewährleistung übernommen.

Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.
Bitte nehmen Sie im Falle einer Fehlfunktion mit uns Kontakt auf und schicken Sie das Gerät mit einer Fehlerbeschreibung an unsere unten genannte Firmenadresse.

Hersteller



Eingetragene Warenzeichen



Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörde wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.



Eingetragenes Warenzeichen der Konnex Association